

Landesfachverband Berlin für Kegeln und Bowling e.V.



Durchführungsbestimmungen
Landesligen – Bohle 2020/2021

Durchführungsbestimmungen Berliner
Meisterschaft – Dreibahnen 2021

Durchführungsbestimmungen Berliner
Meisterschaft – Bohle 2021

1 Inhaltsverzeichnis

2	<i>Vorstand des Landesfachverbandes Berlin für Kegeln und Bowling e.V.</i>	3
2.1	Landesrechtsausschuss.....	4
2.2	Landessportausschuss.....	4
3	<i>Vorsitzende der Vereine des Landesverbandes Berlin.....</i>	4
4	<i>Sportanlagen</i>	5
5	<i>Vorwort zum Spielbetrieb des Landesfachverbandes Berlin für Kegeln und Bowling e. V.....</i>	5
6	<i>Durchführungsbestimmungen der Landesligen - Bohle</i>	6
6.1	Allgemeines.....	6
6.2	Spielberechtigung	7
6.3	Festspielregelung.....	7
6.4	Spielzeiten.....	8
6.5	Spielmodus	9
6.6	Wertung der Spiele	10
6.7	Platzierung	10
6.8	Aufstiegsregelung in die Landesliga.....	11
6.9	Abstiegsregelung aus der Landesliga	12
6.10	Auswechselspieler	12
6.11	Betreuer und Begleiter	13
6.12	Pflichten der Klubs / Spielgemeinschaften	13
6.13	Einsprüche und Proteste	14
6.14	Spielunterbrechung und Spielabbruch	14
6.15	Rechtswesen.....	14
6.16	Kosten.....	14
6.17	Datenschutz	15
6.18	Landesliga der Damen	16
6.18.1	Mannschaftsstärke	16
6.18.2	Vergabe der Einzelwertungspunkte.....	16
6.18.3	Mannschaften und Spielplan	17
6.19	Landesliga Herren.....	19
6.19.1	Mannschaftsstärke	19

6.19.2	Vergabe der Einzelwertungspunkte	19
6.19.3	Mannschaften und Spielplan.....	20
7	<i>Durchführungsbestimmungen Berliner Meisterschaft 2021 im Dreibahnenspiel.....</i>	22
7.1	Allgemeines	22
7.2	Ergebniswertung und Platzierung	22
7.3	Datenschutz	24
7.4	Zuteilungsquoten	25
8	<i>Durchführungsbestimmungen Berliner Meisterschaft 2021 Bohle</i>	26
8.1	Allgemeines	26
8.2	Ergebniswertung und Platzierung	28
8.3	Datenschutz	29
8.4	Zuteilungsquoten	30
9	<i>Terminkalender 2020/2021</i>	31
9.1	Berliner Meisterschaften	31
9.2	Deutsche Meisterschaften	31
9.3	Serien- und Punktspiele der Landesligen und Bundesligen (Bohle)	32
9.4	weitere DBKV-Termine	33

2 Vorstand des Landesfachverbandes Berlin für Kegeln und Bowling e.V.

Geschäftsstelle: Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 10.00 – 18.00 Uhr

Claudia Bernstein Hämmerlingstraße 80 Tel.: 030-2616437
12555 Berlin Fax: 030-2620913
E-Mail: gs@kegeln-lfvberlin.de

Präsident:

Frank Ziegler Handjerystr. 19 Tel.: 030-5327518
12489 Berlin Mobil: 0152-27529409
E-Mail: ziegler@berliner-skv.de

Vizepräsident:

Liane Bornhöfft Turnerstr. 19 Tel.: 030-94396936
16356 Ahrensfelde E-Mail: lbornhoefft@gmx.de

Rechnungsführer:

Dieter Prenzel Goethestr. 11 Tel.: 03379-370735
15831 Blankenfelde-Mahlow

1. Landessportwart:

Holger Malgut Spremberger Str. 14 Tel.: 030-5620273
12627 Berlin Mobil: 0171-8654615
E-Mail: sportwart@kegeln-lfvberlin.de

2. Landessportwart:

Susanne Ziegler Königsheideweg 58 Tel.: 030-31165060
12487 Berlin Mobil: 01573-9606858
E-Mail: susanne.ziegler@berliner-skv.de

Damenwartin:

Katharina Franke Ernst-Thälmann-Str. 13a Tel.: 03379-3781972
15831 Blankenfelde-Mahlow Mobil: 0176-41094365
E-Mail: k.franke@dim.ag

Jugendwart:

Thomas Cassube Ahornweg 6 Tel.: 033845-30251
14822 Borkheide Mobil: 0175-2658702
E-Mail: thomas.cassube@gmail.com

Schriftführerin:

Chantal Cassube Akazienstr. 8a Mobil: 0176-32271791
15831 Blankenfelde-Mahlow E-Mail: chantal.cassube@web.de

2.1 Landesrechtsausschuss

Peter Enz	Südstern 6 10961 Berlin	Tel.: 030-6934177
Torsten Schwarz	Peter-Hille Str. 79 12587 Berlin	Tel.: 030-55493413
Harald Krenz	Pablo-Neruda-Str. 29 12559 Berlin	Mobil: 0160-1545205
Friedrich Nadolle c/o BBV e.V.	Martin-Luther-Str. 8 10777 Berlin	Tel.: 030-2118004
Jutta Koch	Poelchaustr. 30 12681 Berlin	Tel.: 030-54800357

2.2 Landessportausschuss

1. Sportwart LFV	Holger Malgut
2. Sportwart LFV	Susanne Ziegler
Damenwart LFV	Katharina Franke
1. Sportwart VKS	Michael Meyer
2. Sportwart BSKV	Sven Fels
Landesjugendwart	Thomas Cassube
Sportwart SKB	André Klehr
Sportwart BBV	René Jacoby

3 Vorsitzende der Vereine des Landesverbandes Berlin

Frank Ziegler	Berliner Sportkeglerverein	www.berliner-skv.de
Dieter Tretter	SV Kleeblatt	www.kleeblatt-berlin.de
Friedrich Nadolle	Berliner Bowlingsport Verband	www.bbv-global.de
Thomas Unger	Verein der Kegler von Spandau	www.kegler-von-spandau.de

4 Sportanlagen

- | | | |
|-------------------------------------|---|--|
| - Kegelsportzentrum
12555 Berlin | Hämmerlingstraße 80 | 030-65800313 |
| - Völkerfreundschaft | Rudower Straße 4
12439 Berlin | 030-98404820 |
| - Lok Schöneeweide | Adlergestell 103
12439 Berlin | 030-6718227 |
| - Sportzentrum | Kollwitzstraße 8
10405 Berlin | 030-4425645 |
| - Willi Sänger Stadion | Köpenicker Landstr. 186
12437 Berlin | 030-5328532
Frank Ziegler p.: 0152-27529409 |
| - Sportzentrum
Friedrichshain | Samariterstraße 19-20
10247 Berlin | 030-4262111
Bahnwart p.: 030-2960782 |
| - Eggersdorf | Am Markt 18
15345 Eggersdorf | 03341-471617 |
| - Kegelbahn
Lindenberg | Bernauer Straße 3a
16356 Lindenberg | B. Wenning p.: 030-9462617 |
| - Freizeitforum
Marzahn | Marzahner Promenade 55
12679 Berlin | G. Eckert p.: 0172 -847193 |
| - Spandauer
Kegelhalle | Lenther Steig 7
13629 Berlin | 030-3813504 |

5 Vorwort zum Spielbetrieb des Landesfachverbandes Berlin für Kegeln und Bowling e. V

Die Meisterschaften des LFV Berlin werden unter Beachtung des Gesundheitsschutzes für die Sportlerinnen, Sportler, Betreuer und Organisatoren durchgeführt. Hierbei gilt es insbesondere die jeweils aktuelle SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung des Landes Berlin und die daraus abgeleiteten Festlegungen der Berliner Bezirksverwaltungen einzuhalten.

Der Vorstand des Landesfachverbandes Berlin für Kegeln und Bowling e. V. behält sich vor, beim Eintreten oder Verlängern von gesetzlichen Infektionsschutzmaßnahmen den geplanten Spielbetrieb abzuändern, zu verkürzen, zu verschieben oder abzusagen.

6 Durchführungsbestimmungen der Landesligen - Bohle

6.1 Allgemeines

Der Text der Durchführungsbestimmung gilt für die männliche als auch für die weibliche Sprachform.

Die Mannschaftsmeisterschaften des Landesfachverbandes Berlin werden für die Sportbereiche der Damen und Herren veranstaltet.

Es ist in der Herrenlandesliga, wie auch in der Damenlandesliga eine Staffelfstärke von je acht Mannschaften anzustreben.

Der Spielbetrieb wird ausgetragen auf der Grundlage der Ordnungen:

- Des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes (DKB)
siehe: <http://www.kegelnundbowling.de/der-dkb/verbandsrecht.html>
- des Deutschen Bohle Kegler Verbandes (DBKV)
siehe: <https://sportkegeln-dbkv.de/satzung-und-ordnungen/>
- des Landesfachverbandes Berlin für Kegeln und Bowling
siehe: <http://www.kegeln-lfvberlin.de/lfv/satzung/>
- sowie der vorliegenden Ausschreibung

Sie beruht auf den ungeschriebenen Gesetzen der sportlichen Fairness und ist in diesem Sinne auszulegen und anzuwenden. Sie ist für alle DKB-Mitglieder und deren Untergliederungen verbindlich.

Die Mannschaftsleiter sind verpflichtet sich mit dem Inhalt der Sportordnung des DBKV sowie der vorliegenden Ausschreibung vertraut zu machen, erkennen diese an und handeln danach.

Die teilnehmenden Clubs und Spielgemeinschaften übergeben dem 1. Landessportwart folgende Dokumente:

- die Meldung der Mannschaftsleiter Termin: **22.07.2020**
- die namentliche Meldung der Landesligamannschaften Termin: **26.08.2020**
- die namentliche Meldung der Bundesligamannschaften Termin: **26.08.2020**

Die Formulare sind unter <http://www.kegeln-lfvberlin.de/lfv/satzung/> veröffentlicht.

Die Spiele der Mannschaftsmeisterschaften werden auf neutralen Bahnen durchgeführt.

Der Landesfachverband Berlin führt auf der Bahnart Bohle Serienspiele durch. Diese werden von angesetzten Spielleitern vor Ort geleitet.

Spielleiter sind die Mannschaftsleiter, der in den Ansetzungen zuerst genannten Mannschaft.

Diese haben die Befugnis nach der Schiedsrichterordnung des Deutschen Bohle Kegler Verbandes Entscheidungen zu treffen. Sie sind für die Übermittlung der Spielergebnisse in folgender Form an den Staffelleiter verantwortlich.

- Als Foto per WhatsApp unmittelbar nach Spielende.
- Postalische Übermittlung der Spielberichte in Verantwortung des Spielleiters des letzten Wettkampfes bis zum darauffolgenden Mittwoch nach Spieltag.

Die Spielleiter füllen die Spielberichte vor Spielbeginn mit den Namen der Spieler in der Reihenfolge ihres Starts aus.

Das Rauchen, auch E-Zigaretten, ist in den Kegelsportanlagen nicht gestattet.

Wird in der Sportstätte eine gastronomische Versorgung angeboten, so ist der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke nicht gestattet. Ausnahme bildet das Erfrischungsgetränk während des unmittelbaren Wettkampfeinsatzes eines betreffenden Sportlers.

6.2 Spielberechtigung

Spielberechtigt ist jedes Mitglied des LFV, das im laufenden Spieljahr das 15. Lebensjahr vollendet, oder älter ist. Es muss sich im Besitz eines gültigen Spielerpasses befinden.

Dieser beinhaltet:

- Ein dem Spieler entsprechendes Lichtbild
- Die Unterschrift des Passinhabers
- Eintrag der Clubmitgliedschaft mit Datum, Stempel, Unterschrift des Vorsitzenden
- Eintrag der Vereinsmitgliedschaft mit Datum, Stempel, Unterschrift
- Eintrag des Landesfachverbandes mit Datum, Stempel, Unterschrift
- Bei Spielgemeinschaften der Eintrag der Spielgemeinschaft und die Freigabe mit der Unterschrift des Clubvorsitzenden
- Gültige Beitragsmarke

Die Spielerpässe sind vor Spielbeginn den Mannschaftsleitern beider Mannschaften bzw. deren Vertretern vorzulegen.

Das Fehlen eines oder mehrerer bzw. unvollständiger Spielerpässe ist durch den Spielleiter im Spielbericht zu vermerken. Es wird je unkorrektem Spielerpass eine Ordnungsgebühr von 5,00 € erhoben. Diese ist unter Vorlage des betreffenden Passes in der Geschäftsstelle des Landesfachverbandes am darauffolgenden Mittwoch nach der Veranstaltung zu entrichten. Das gilt auch bei einer Niederlage der betreffenden Mannschaft. Bei Nichteinhaltung dieser Frist erfolgt Aberkennung der eventuellen Siegpunkte. Diese Punkte werden dann dem Gegner wegen Nichtspielberechtigung des Betreffenden gutgeschrieben.

6.3 Festspielregelung

Spieler können sich in höherklassigen Mannschaften fest spielen. Mit ihrem dritten Einsatz, einschließlich der Einwechslungen, hat sich der Betreffende in der Mannschaft festgespielt in der sein höchster Einsatz erfolgte. Das gilt auch für Spieler, die zum Meldedatum keiner Landesligamannschaft angehörten.

Kommt der festgespielte Spieler in einer noch höheren Mannschaft zum Einsatz, so ist er sofort dieser Mannschaft zugehörig.

Ein Spieler darf an einem Kalendertag nur in einer Landesligamannschaft eingesetzt werden.

Eine Ummeldung von Spielern in die Ligen des BSKV bzw. VKS sind möglich. Für sie gilt eine Sperrfrist von 28 Tagen. Diese Meldung ist an den 1. Landessportwart zu richten. Maßgeblich ist das Datum des Poststempels bzw. das E-Maildatum.

Aus einer Mannschaft darf je Spieltag nur ein Spieler umgemeldet werden. Wird dabei die Mindestmannschaftsstärke unterschritten, so ist sie mit einem anderen Spieler per Ummeldung (nicht durch Festspielen) auszugleichen. Erfolgt dieser Ausgleich nicht, so wird die Mannschaft solange als nicht vollständig antretende Mannschaft betrachtet, bis die Meldung des oder der Spieler erfolgt ist.

Sollte eine Mannschaft freiwillig auf den Verbleib in einer der Bundesligen verzichten, hat sie kein Anrecht auf Eingliederung in eine der Landesligen, sondern startet in der darauf kommenden Saison in einer Spielklasse seines Vereins. Die Einordnung obliegt dem BSKV bzw. dem VKS.

6.4 Spielzeiten

Sämtliche Spiele finden an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen statt und beginnen zu den in den Ansetzungslisten aufgeführten Zeiten. Spielverlegungen auf ein anderes Datum sind grundsätzlich nicht möglich. Ausnahme bildet die Anforderung mindestens zweier Sportler zu Auswahlspielen des LFV Berlin oder des DBKV, sowie die Entsendung von mehr als einem Vereins- oder Verbandsfunktionärs aus einer Mannschaft zu Tagungen. Hierfür ist mindestens zwei Wochen vor dem Spieltag ein Antrag beim 1. - oder 2. Landessportwart einzureichen. Sie entscheiden gemeinsam über die eventuelle Verlegung des Spiels mit neuem Termin und Ort.

Bei einem Tausch von Paarungen innerhalb eines Spieltages muss die Mannschaft, die den Tausch anstrebt, das schriftliche Einverständnis aller vom Tausch betroffenen Mannschaften dem 1. Landessportwart zwei Wochen vor Spieltermin vorlegen.

Nicht rechtzeitiger Spielantritt bedeutet Start- und somit Spielverlust.

Die teilnehmenden Klubs und Spielgemeinschaften sind für das rechtzeitige Eintreffen am Austragungsort des Spiels verantwortlich, selbst bei unvorhersehbaren Zwischenfällen, wie Wetterunbildungen und Ähnlichem.

- Tritt die Mannschaft eines Clubs/einer Spielgemeinschaft nicht zu einem festgelegten Landesligaspiel an, so wird sie unter Abzug aller Punkte aus der Landesliga ausgeschlossen und ist damit erster Absteiger.
- Darüber hinaus wird sie mit einer Ordnungsgebühr von **150,00 €** belegt.

- In selbiger Art wird verfahren, wenn eine Mannschaft zweimal unvollständig angetreten ist.
- Die Bahnkosten für die bereits angesetzten Spiele dieser Mannschaften werden dem/den betreffenden Club/Spielgemeinschaften in Rechnung gestellt.

Jeder Spieler spielt auf eigene Verantwortung für seine Gesundheit und sein Leben.

6.5 Spielmodus

Ein vorheriges Training oder Einspielen ist auf der zu bespielenden Kegelsportanlage am Wettkampftag nicht gestattet. Verstöße werden mit Spielverlust geahndet. Dieses Verbot gilt für Bohlebahnen.

Jedem Spieler ist gestattet, auf den Anfangsbahnen 5 Würfe ohne Wertung zu spielen. Vor dem ersten Wertungswurf sind die Anzeigetafeln auf „Null“ zu stellen, egal welche Ergebnisse vorher erzielt wurden.

Wird während der Eingewöhnungswürfe ein Spieler eingewechselt, so stehen ihm nur die verbliebenen Würfe zur Verfügung. Die Zahl 5 (fünf) darf nicht überschritten werden.

Übernimmt ein Spieler vor dem ersten Wertungswurf den Platz eines anderen Spielers, so gilt sein Start nicht als eingewechselt. Der von der Bahn gehende Spieler hatte, da noch keine Wertungswürfe absolviert waren, keinen Einsatz.

Wird ein Spieler während der Wertungswürfe eingewechselt, so hat dieser kein Recht auf Eingewöhnungswürfe.

In Kegelsportanlagen mit Trennwänden zwischen Spielerbereich und Vorraum sind die Türen der Trennwände offen zu halten.

Das Verlassen der Spielerbereiche ist nur nach Ende des Spieles und bei Bahnwechsel zulässig. Der Bahnwechsel bzw. das Verlassen der Bahnen nach Ende des Spiels hat durch alle Spieler gleichzeitig zu erfolgen. Ausnahme bildet das Auswechseln eines Spielers.

Kommen Spieler zum Einsatz, die nicht in der „namentlichen Meldung der Mannschaften“ aufgeführt sind, so werden sie mit einem „E“ im Spielbericht gekennzeichnet.

Sämtliche Spiele werden über 4 Bahnen ausgetragen. Auf jeder Bahn werden erst 15 Würfe in die linke Gasse und anschließend 15 Würfe in die rechte Gasse gespielt.

Die in der Spielansetzung zuerst genannte Mannschaft beginnt immer auf den Bahnen 1 und 4 und die zu zweit genannte Mannschaft auf den Bahnen 2 und 3, so dass sich von jeder Mannschaft immer 2 Spieler gleichzeitig auf den Bahnen befinden.

Damenmannschaften, die mit fünf Spielerinnen antreten, besetzen den ersten Durchgang mit einer Spielerin und die darauffolgenden Durchgänge mit je zwei Kegerinnen.

Bei allen Spielen wird zunächst nach 30 Würfeln innerhalb des Bahnpaares 1 und 2 sowie 3 und 4 gewechselt, um dann nach 60 Würfeln auf das andere Bahnpaar zu gehen.

Beispiel: Mannschaft A beginnt auf den Bahnen 1 (A1) + 4 (A2)
Mannschaft B beginnt auf den Bahnen 2 (B1) + 3 (B2)
Nach absolvierten 60 Würfeln wechselt
Mannschaft A auf die Bahnen 2 (A2) + 3 (A1)
Mannschaft B auf die Bahnen 1 (B2) + 4 (B1)

In selbiger Art und Weise ist für die Bahnen 5 bis 8 auf Achtbahnanlagen zu verfahren.

In den Landesligen wird je eine Vorrunde ausgetragen, in der jede Mannschaft einmal gegen alle anderen Mannschaften spielt. Anschließend werden die Mannschaften, entsprechend ihrer Platzierung, möglichst gleichmäßig auf die Finalrunde „Meisterschaft“ und Finalrunde „Abstieg“ aufgeteilt. Innerhalb jeder Finalrunde spielt jede Mannschaft ein zweites Mal gegen alle anderen Mannschaften. Die in den Vorrunden erzielten Ergebnisse werden in die Finalrunden übernommen.

6.6 Wertung der Spiele

Die Spiele werden nach einem Punktsystem durchgeführt. Die Mannschaft mit der höheren Gesamtpunktzahl erhält zwei Punkte. Bei Holzgleichheit erhalten beide Mannschaften je einen Punkt.

Die Wertung der einzelnen Würfe erfolgt nach dem elektronischen Bildanzeiger. Bei offensichtlichen Fehlern in der Anzeige, ist diese überprüfen zu lassen. Der Spielleiter entscheidet in diesen Fällen über das bzw. die Wurfresultate. Kegel, die die Standbuchse verlassen haben und danebenstehen, aber vom elektronischen Bildanzeiger nicht angezeigt werden, gelten als nicht gefallen. Grundsätzlich wird nur noch das Ergebnis je Bahn/Gasse geschrieben.

In den Spielen der Klubmannschaften wird für jedes Spiel noch ein Zusatzpunkt vergeben. Grundlage für die Vergabe des Zusatzpunktes bilden die Regelungen über die Vergabe der Einzelwertungspunkte, siehe 5.18.2. und 5.19.2.

6.7 Platzierung

Der erstplatzierte Klub erhält den Titel „Berliner Meister“. Er nimmt an den Aufstiegsspielen zur Bundesliga teil. Sollte der „Berliner Meister“ auf seine Teilnahme verzichten besteht ein Teilnahmerecht bis Platz 3.

Erstes Kriterium für die Platzierung ist die erreichte Gesamtpunktzahl. Sollte diese zwischen mehreren Mannschaften gleich sein, entscheidet die Anzahl der Einzelwertungspunkte. Sollten auch diese sich nicht unterscheiden, so werden, sofern es um die Auszeichnung „Berliner Meister“ geht, zwischen diesen Mannschaften am letzten Spieltag Entscheidungswürfe getätigt. Jede betroffene Mannschaft wählt zwei Spieler aus, die über 4 Bahnen je 10 Würfe spielen. Sollte auch danach keine endgültige Platzierung entstanden sein wird die Prozedur mit anderen Spielern dieser Mannschaften wiederholt usw. Die Auslosung der Gassen und die Bahnbelegung der Mannschaften erfolgt durch den Staffelleiter der Landesliga.

Die selbe Verfahrensweise ist anzuwenden, wenn nach Abschluss aller Spiele der/die Absteiger nicht feststehen. Die Festlegung der Gassen und die Bahnbelegung sprechen die betreffenden Mannschaftsleiter untereinander ab.

Zum Abschluss der Landesliga werden ebenfalls die Spieler mit der höchsten Anzahl von Einzelwertungspunkten geehrt.

- Einmal Goldmedaille
- Einmal Silbermedaille
- Viermal Bronzemedaille

Sind am Schluss aller Spiele zwei oder mehrere Spieler an der Spitze punktgleich, so liegt derjenige in der Wertung vorn, der im Spiel der betreffenden Klubs untereinander besser war. Lag auch hier Holzgleichheit und somit Punktgleichheit vor, entscheidet das bessere Ergebnis des letzten Spieltages usw.

6.8 Aufstiegsregelung in die Landesliga

Der „Verein der Kegler Spandau“ und der „Berliner Sportkeglerverein“ haben das Recht je eine Mannschaft in die Landesliga der Damen sowie in die Landesliga der Herren zu entsenden. Die Meldung der aufsteigenden Mannschaft hat durch die beiden Vereine unmittelbar nach Abschluss ihrer höchsten Spielklasse an den LFV zu erfolgen. Anderenfalls ist der Aufstiegsverzicht zu melden.

6.9 Abstiegsregelung aus der Landesliga

Meldet sich eine Mannschaft während oder nach Abschluss der Landesliga ab, so ist sie der erste Absteiger. Aus der Landesliga steigen maximal zwei Mannschaften ab. Das kann zur Konsequenz haben, dass die Landesliga auch eine Saison mit neun Mannschaften spielt.

Abstiegsregelung Landesliga				
Wenn		und		dann
eine Mannschaft aus der LL in BL aufsteigt	Mannschaften aus BL in LL absteigen	der BSKV sein Aufstiegsrecht in die LL wahrnimmt	der VKS sein Aufstiegsrecht in die LL wahrnimmt	Anzahl Absteiger aus der LL
nein	nein	ja	ja	2
		ja	nein	1
		nein	ja	1
		nein	nein	0
ja	nein	ja	ja	1
		ja	nein	0
		nein	ja	0
		nein	nein	0
nein	ja	ja	ja	2
		ja	nein	2
		nein	ja	2
		nein	nein	1
ja	ja	ja	ja	2
		ja	nein	1
		nein	ja	1
		nein	nein	0

6.10 Auswechsellspieler

Das Einsetzen eines Einwechsellspielers ist gestattet. Er spielt sofort auf das Ergebnis des ausgewechselten Spielers weiter. Dieses Einwechseln zählt als Start in der betreffenden

Mannschaft. Bei Verletzung eines Spielers hat der Einsatz eines Einwechsellspielers innerhalb von 10 Minuten zu erfolgen. Über das Auswechseln ist der Spielleiter sofort zu unterrichten, der diesen Vorgang auf dem Spielbericht, mit dem Hinweis, ab welchem Wurf, zu vermerken hat. Das Einwechseln weiterer Spieler ist nicht gestattet.

6.11 Betreuer und Begleiter

Betreuer können sich in Sportkleidung (einschl. Sportschuhe) außerhalb des Spielerbereiches bei den Spielern aufhalten. Sie dürfen den Spielraum nicht betreten. Eine Behinderung des Spielbetriebes darf nicht entstehen.

Der Betreuer kann zugleich auch Begleiter sein.

Für jeden Spieler kann ein Begleiter gestellt werden, der das Eintragen der Ergebnisse je Gasse und Bahn auf den Wertungszetteln kontrolliert. Unkorrekte Eintragungen sind sofort beim Spielleiter und gegnerischen Mannschaftsleiter bzw. dessen Vertreter vorzutragen. Spätere Reklamationen oder Einsprüche durch das Fehlen eines Begleiters werden in keinem Fall anerkannt.

6.12 Pflichten der Klubs / Spielgemeinschaften

Alle teilnehmenden Klubs sind verpflichtet, für ein sportgerechtes Verhalten ihrer Spieler, Mitglieder und Anhänger unmittelbar vor, während und nach dem Spiel, Sorge zu tragen. Die Spielleiter haben Anweisung, bei anderem Verhalten dies auf dem Spielbericht zu vermerken. Die Klubs sind verpflichtet, dem Begleiter einen Platz neben dem Schreiber der Ergebnisse zu garantieren.

Die Clubs / Spielgemeinschaften übergeben vor dem Spiel die erhaltenen Spielpapiere dem Spielleiter.

Die Mannschaftsleiter bestätigen mit ihrer Unterschrift die Einhaltung der „Durchführungsbestimmungen Landesliga“ und die Richtigkeit des Spielergebnisses. Der verantwortliche Spielleiter verkündet nach dem Spiel das Endresultat. Eine Korrektur des Ergebnisses erfolgt durch den Staffelleiter nur

- wenn unberechtigte Spieler eingesetzt wurden
- wenn offensichtliche Rechenfehler vorliegen.

Nach Beendigung des Spieles ist der Spielbericht durch den verantwortlichen Spielleiter an den nächsten verantwortlichen Spielleiter des Tages zu übergeben.

Von den Ergebniszetteln erhält jede am Spiel teilgenommene Mannschaft ein Exemplar.

Der Spielleiter des letzten Spieles eines Tages trägt die Verantwortung, dass **alle** Spielberichte bis zum darauffolgenden Mittwoch dem Staffelleiter vorliegen. Liegen sie nicht rechtzeitig vor, wird vom LFV Berlin eine Ordnungsgebühr von **25,00 €** gegen die Mannschaft des zuständigen Spielleiters erhoben.

Wurden Spielberichte falsch bzw. unvollständig ausgefüllt, so wird eine Ordnungsgebühr von **5,00 €** gegen die Mannschaft des verantwortlichen Spielleiters erhoben. Das gilt auch bei Verwendung nicht aktueller Formulare.

Zur Eröffnung des Spiels und seiner Auswertung durch den Spielleiter treten die Mannschaften möglichst vollständig an. Dabei sind die Spieler mit Sport- oder Spielkleidung bekleidet.

Der Genuss von alkoholischen Getränken in Spielkleidung ist nicht gestattet.

Mannschaften müssen mit Ausnahme der Schuhe einheitlich gekleidet sein.

6.13 Einsprüche und Proteste

Diese sind gegen Material, Bahnen und Anlage sofort nach Spielbeginn dem Spielleiter schriftlich mitzuteilen. Einsprüche und Proteste sonstiger Art müssen sofort nach Spielende

dem Spielleiter gemeldet und auf dem Spielbericht eingetragen werden.

- Die erste Instanz für Einsprüche und Proteste ist der Landessportausschuss. Sie sind an den 1. Landessportwart zu richten. Die schriftliche Begründung muss binnen 6 Tagen (Poststempel) der Geschäftsstelle des LFV zugeleitet werden. Ebenfalls ist die Protestgebühr von 80,00€ in diesem Zeitraum an den LFV zu überweisen. Eingereichte Einsprüche und Proteste werden nicht berücksichtigt, wenn sie und/oder die Zahlung der Protestgebühr nicht im festgelegten Zeitraum erfolgten.
- Die zweite Instanz für Einsprüche und Proteste ist der Landesrechtsausschuss. Eine schriftliche Berufung ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Entscheidung der 1. Instanz einzureichen. Dem 1. Landessportwart ist eine Kopie zuzustellen. Die Gebühr für die 2. Instanz beträgt 105,00 Euro. Sie ist mit dem Versenden der schriftlichen Berufung dem LFV zu überweisen. Erfolgt die Berufung und/oder die Überweisung der Berufungsgebühr nicht innerhalb des festgelegten Zeitraums ist die Entscheidung der 1. Instanz rechtskräftig.

6.14 Spielunterbrechung und Spielabbruch

- Bei Ausfall einer Bahnanlage oder Einzelbahn ist die Spielleitung berechtigt, den Wettkampf auch nach einem vertretbaren Zeitraum (maximal 60 Minuten) fortzusetzen.
- Müssen Spieler in einem Block wegen eines technischen Defektes das Spiel länger als 15 Minuten unterbrechen, so dürfen vor der Fortsetzung fünf Eingewöhnungswürfe, nur in die entgegengesetzte Gasse, auf der zuletzt bespielten Bahn, ausgeführt werden.
- Das Spiel ist abubrechen, wenn der Schaden nicht behoben werden kann. Über die Neuansetzung entscheidet der 1.- und 2. Landessportwart.
- Erfolgt ein Spielabbruch aus anderen Gründen entscheiden der 1.- und der 2. Landessportwart über die Wertung oder Neuansetzung des Spieles; erforderlichenfalls nach der Rechts- und Verfahrensordnung des DKB / DBKV.

6.15 Rechtswesen

Kein Beteiligter, ob Club, Spielgemeinschaft, Spielleiter oder Spieler ist berechtigt Sonderabmachungen zu treffen. Verstöße jeglicher Art werden nach den gültigen Bestimmungen des DKB und DBKV geahndet.

6.16 Kosten

Die Benutzungsgebühren für die Kegelbahnen werden von allen Mannschaften zu gleichen Teilen getragen. Sie werden ihnen mit Abschluss der Finalrunden in Rechnung gestellt. Aus Gründen der Zweckmäßigkeit werden die Bahnbenutzungsgebühren an den Landesfachverband für Kegeln und Bowling e.V.

(LFV) abgeführt. Der LFV begleicht dann die entsprechenden Kosten bei den Kegelbahnbetreibern.

6.17 Datenschutz

- Mit der Teilnahme am Spielbetrieb der Landesligen erklären sich die Sportler einverstanden, dass ihre Namen und Ergebnisse auf der Website des Landesfachverbandes für Kegeln und Bowling veröffentlicht werden. Sollten Sportler die Genehmigung zur Veröffentlichung dieser Daten dem LFV entziehen, so haben sie das der Geschäftsstelle des LFV schriftlich mitzuteilen. Das Einverständnis ist für das gesamte Sportjahr gültig. Sollte die Genehmigung während des laufenden Sportjahres entzogen werden, erlischt das Startrecht des betreffenden Sportlers. Das gilt auch rückwirkend für bereits absolvierte Spiele.
- Mit der Meldung zur verbindlichen Teilnahme am Spielbetrieb der Landesligen stimmen die gemeldeten Mannschaftsleiter zu, dass ihre Namen und ihre Kontaktdaten durch den 1. Landessportwart den anderen Mannschaftsleitern übergeben werden dürfen.
- Die Bilder und Textdokumente des LFV dürfen ohne Zustimmung des LFV nicht verändert, verarbeitet oder veröffentlicht werden. (Grundlage bildet das Mediengesetz – Recht am eigenen Bild usw. und die Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO) der EU vom 25.05.2018.)
- Für privat veröffentlichte Bild-, Ton- und Textdokumente übernimmt der LFV keine Haftung.

6.18 Landesliga der Damen

6.18.1 Mannschaftsstärke

Die Damenmannschaften haben eine Mindeststärke von fünf Spielerinnen. Diese müssen zum festgelegten Termin angegeben werden. Weitere Sportlerinnen können auf dem Meldeformular vermerkt werden. Jede Mannschaft kann mit fünf oder sechs Spielerinnen ihre Spiele bestreiten. Für das Gesamtergebnis werden die fünf besten Einzelergebnisse jeder Mannschaft herangezogen.

- Das Ergebnis der holzschwächsten Spielerin wird gestrichen.
- Sie erhält keine Einzelwertungspunkte.
- Ihr Spiel wird als Einsatz in der Landesligamannschaft betrachtet.
- Sie unterliegt der Festspielregelung.

Jede Mannschaft hat zusätzlich die Möglichkeit eine Ersatzspielerin zum Einsatz zu bringen.

6.18.2 Vergabe der Einzelwertungspunkte

Die Spielerin mit der höchsten Holzzahl erhält 10 Einzelwertungspunkte (EWP).

Die Spielerin mit der niedrigsten Holzzahl erhält 1 Einzelwertungspunkt (EWP).

Haben beide Mannschaften die gleiche Anzahl von EWP erreicht, so erhält die Mannschaft mit den höchsten EWP den Zusatzpunkt. Sollte auch hier Gleichstand sein, werden die nächsttieferen EWP gewertet usw.

Spielerinnen, die die gleiche Holzzahlen im gesamten Spiel erzielten, erhalten die gleichen EWP. Ein vorgelegtes Ergebnis ist nicht höher zu bewerten. Der oder die nächstniedere/n Einzelwertungspunkte wird/werden nicht vergeben.

Wird die Auswechslung eines Spielers vorgenommen, so erhält die ausgewechselte Sportlerin die EWP auf das von beiden erzielte Ergebnis.

6.18.3 Mannschaften und Spielplan

Staffelleiter: Katharina Franke
Mobil: 0176-41094365
Wohnanschrift: Ernst-Thälmann-Str. 13a
15831 Blankenfelde-Mahlow

MS = Mannschaft	ML = Mannschaftsleiter
MS1 SG Empor Brandenburger Tor I	ML: Kerstin Uth
MS2 KSC Schwarz Weiß Berlin II	ML: Jördis Löttsch
MS3 SV Roland	ML: Marion Metzke
MS4 SG Union Oberschöneweide II	ML: Christin Schulz
MS5 Spg. FE 27 / Hansa II	ML: Gabi Schulze
MS6 KSV Ajax Neptun	ML: Irina Bredt
MS7 SG Empor Brandenburger Tor II	ML: Elke Malchow
MS8 ESV Lok Schöneweide I	ML: Aranka Teetz

20. September 2020

Spiel: 101	Samariterstraße	09.00 Uhr	MS1 - MS7
Spiel: 102	Samariterstraße	13.00 Uhr	MS8 - MS2
Spiel: 103	Völkerfreundschaft Bahn 1 – 4	09.00 Uhr	MS6 - MS4
Spiel: 104	Völkerfreundschaft Bahn 1 – 4	13.00 Uhr	MS3 - MS5

18. Oktober 2020

Ort: Eggersdorf

Spiel: 105	Eggersdorf	09.00 Uhr	MS1 - MS2
Spiel: 106	Eggersdorf	13.00 Uhr	MS3 - MS4
Spiel: 107	Kollwitzstraße	09.00 Uhr	MS5 - MS6
Spiel: 108	Kollwitzstraße	13.00 Uhr	MS7 - MS8

08. November 2020

Spiel: 109	Willi-Sänger-Stadion	09.00 Uhr	MS3 - MS6
Spiel: 110	Willi-Sänger-Stadion	13.00 Uhr	MS5 - MS8
Spiel: 111	Lenther Steig Bahn 5 – 8	09.00 Uhr	MS7 - MS2
Spiel: 112	Lenther Steig Bahn 5 – 8	13.00 Uhr	MS1 - MS4

22. November 2020

Spiel: 113	Lindenberg	09.00 Uhr	MS7 - MS5
Spiel: 114	Lindenberg	12.00 Uhr	MS4 - MS2
Spiel: 115	Eggersdorf	09.00 Uhr	MS1 - MS3
Spiel: 116	Eggersdorf	13.00 Uhr	MS6 - MS8

06. Dezember 2020

Spiel: 117	Samariterstraße	09.00 Uhr	MS2 - MS3
Spiel: 118	Samariterstraße	13.00 Uhr	MS4 - MS5
Spiel: 119	Kollwitzstraße	09.00 Uhr	MS8 - MS1
Spiel: 120	Kollwitzstraße	13.00 Uhr	MS6 - MS7

20. Dezember 2020

Spiel: 121	Freizeitforum 1 – 4	09.00 Uhr	MS4 - MS8
Spiel: 122	Freizeitforum 1 – 4	13.00 Uhr	MS3 - MS7
Spiel: 123	Lok Schöneweide	09.00 Uhr	MS5 - MS1
Spiel: 124	Lok Schöneweide	13.00 Uhr	MS2 - MS6

17. Januar 2021

Spiel: 125	Freizeitforum 3 – 6	09.00 Uhr	MS4 - MS7
Spiel: 126	Freizeitforum 3 – 6	13.00 Uhr	MS6 - MS1
Spiel: 127	Lindenberg	09.00 Uhr	MS8 - MS3
Spiel: 128	Lindenberg	12.00 Uhr	MS2 - MS5

Über die Spielorte der Finalrunde-Meister und Finalrunde-Abstieg werden die Mannschaften nach Beendigung der Vorrunde schnellstmöglich informiert.

07. Februar 2021

Ort:			
Spiel: 129	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 7 - Vorrundenplatz 5	
Spiel: 130	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 8 - Vorrundenplatz 6	
Ort:			
Spiel: 131	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 3 - Vorrundenplatz 1	
Spiel: 132	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 4 - Vorrundenplatz 2	

21. Februar 2021

Ort:			
Spiel: 133	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 5 - Vorrundenplatz 8	
Spiel: 134	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 6 - Vorrundenplatz 7	
Ort:			
Spiel: 135	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 1 - Vorrundenplatz 4	
Spiel: 136	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 2 - Vorrundenplatz 3	

07. März 2021

Ort:			
Spiel: 137	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 7 - Vorrundenplatz 8	
Spiel: 138	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 5 - Vorrundenplatz 6	
Ort:			
Spiel: 139	10.00 Uhr	Vorrundenplatz 3 - Vorrundenplatz 4	
Spiel: 140	14.00 Uhr	Vorrundenplatz 1 - Vorrundenplatz 2	

6.19 Landesliga Herren

6.19.1 Mannschaftsstärke

Die Herrenmannschaften haben eine Mindeststärke von sechs Spielern. Diese müssen zum festgelegten Termin angegeben werden. Weitere Sportler können auf dem Meldeformular vermerkt werden. Jede Mannschaft bestreitet mit sechs Spielern ihre Spiele. Alle Einzelergebnisse bilden in Summe das Gesamtergebnis. Jede Mannschaft hat zusätzlich die Möglichkeit ein Ersatzspieler zum Einsatz zu bringen.

6.19.2 Vergabe der Einzelwertungspunkte

Der Spieler mit der höchsten Holzzahl erhält 12 Einzelwertungspunkte (EWP).

Der Spieler mit der niedrigsten Holzzahl erhält 1 Einzelwertungspunkt (EWP).

Haben beide Mannschaften die gleiche Gesamtanzahl von EWP erreicht, so erhält die Mannschaft mit den höchsten EWP den Zusatzpunkt. Sollte auch hier Gleichstand sein, wird der nächsttiefere EWP gewertet usw.

Spieler, die die gleichen Holzzahlen im gesamten Spiel erzielten, erhalten die gleichen EWP. Ein vorgelegtes Ergebnis ist nicht höher zu bewerten. Der oder die nächstniedere/n Einzelwertungspunkte wird/werden nicht vergeben.

Wird die Auswechslung eines Spielers vorgenommen, so erhält der ausgewechselte Sportler die EWP auf das von beiden erzielte Ergebnis

6.19.3 Mannschaften und Spielplan

Staffelleiter: Susanne Ziegler
Mobil: 01573-9606858
Wohnanschrift: Königsheideweg 58, 12487 Berlin

MS=Mannschaft	ML=Mannschaftsleiter
MS1 Spg. TSV A'hof / SV Li 47 I	ML: Wolfgang Homa
MS2 SC Eintracht Berlin I	ML: Jörg Henke
MS3 KSC Schwarz Weiß Berlin I	ML: Patrick Winter
MS4 Spg. Berolina Stahl Berlin I	ML: Norbert Bastian
MS5 Hertha BSC II	ML: Klaus Peter Müller
MS6 SV Spandau II	ML: Christian Pohl
MS7 SG Union Oberschöneweide III	ML: Frank Kolbeck
MS8 Spg. Lindenberg / SGW 49 I	ML: Frank Steffens

20. September 2020

Spiel: 201 Eggersdorf	09.00 Uhr	MS8 - MS2
Spiel: 202 Eggersdorf	13.00 Uhr	MS6 - MS4
Spiel: 203 Freizeitforum Bahn 1 – 4	09.00 Uhr	MS1 - MS7
Spiel: 204 Freizeitforum Bahn 1 – 4	13.00 Uhr	MS3 - MS5

18. Oktober 2020

Spiel: 205 Willi-Sänger-Stadion	09.00 Uhr	MS8 - MS1
Spiel: 206 Willi-Sänger-Stadion	13.00 Uhr	MS4 - MS5
Spiel: 207 Lok Schöneweide	09.00 Uhr	MS6 - MS7
Spiel: 208 Lok Schöneweide	13.00 Uhr	MS2 - MS3

08. November 2020

Spiel: 209 Samariterstraße	09.00 Uhr	MS3 - MS6
Spiel: 210 Samariterstraße	13.00 Uhr	MS5 - MS8
Spiel: 211 Lenthal Steig Bahn 1 – 4	09.00 Uhr	MS7 - MS2
Spiel: 212 Lenthal Steig Bahn 1 – 4	13.00 Uhr	MS1 - MS4

22. November 2020

Spiel: 213 Völkerfreundschaft Bahn 3 – 6	09.00 Uhr	MS5 - MS6
Spiel: 214 Völkerfreundschaft Bahn 3 – 6	13.00 Uhr	MS7 - MS8
Spiel: 215 Kegelsportzentrum Bahn 5 – 8	09.00 Uhr	MS1 - MS2
Spiel: 216 Kegelsportzentrum Bahn 5 – 8	13.00 Uhr	MS3 - MS4

06. Dezember 2020

Spiel: 217 Kegelsportzentrum Bahn 1 – 4	09.00 Uhr	MS1 - MS3
Spiel: 218 Kegelsportzentrum Bahn 1 – 4	13.00 Uhr	MS6 - MS8
Spiel: 219 Lindenberg	09.00 Uhr	MS7 - MS5
Spiel: 220 Lindenberg	13.00 Uhr	MS4 - MS2

20. Dezember 2020

Spiel: 221 Kollwitzstraße	09.00 Uhr	MS5 - MS1
Spiel: 222 Kollwitzstraße	13.00 Uhr	MS3 - MS7
Spiel: 223 Völkerfreundschaft Bahn 1 – 4	09.00 Uhr	MS4 - MS8
Spiel: 224 Völkerfreundschaft Bahn 1 – 4	13.00 Uhr	MS2 - MS6

17. Januar 2021

Spiel: 225 Willi-Sänger-Stadion	09.00 Uhr	MS4 - MS7
Spiel: 226 Willi-Sänger-Stadion	13.00 Uhr	MS6 - MS1
Ort: Samariterstraße		
Spiel: 227 Samariterstraße	09.00 Uhr	MS8 - MS3
Spiel: 228 Samariterstraße	13.00 Uhr	MS2 - MS5

Über die Spielorte der Finalrunde-Meister und Finalrunde-Abstieg werden die Mannschaften nach Beendigung der Vorrunde

07. Februar 2021

Ort:		
Spiel: 229	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 7 - Vorrundenplatz 5
Spiel: 230	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 8 - Vorrundenplatz 6
Ort:		
Spiel: 231	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 3 - Vorrundenplatz 1
Spiel: 132	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 4 - Vorrundenplatz 2

21. Februar 2021

Ort		
Spiel: 233	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 5 - Vorrundenplatz 8
Spiel: 234	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 6 - Vorrundenplatz 7
Ort:		
Spiel: 235	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 1 - Vorrundenplatz 4
Spiel: 236	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 2 - Vorrundenplatz 3

07. März 2021

Ort:		
Spiel: 237	09.00 Uhr	Vorrundenplatz 7 - Vorrundenplatz 8
Spiel: 238	13.00 Uhr	Vorrundenplatz 5 - Vorrundenplatz 6
Ort:		
Spiel: 239	10.00 Uhr	Vorrundenplatz 3 - Vorrundenplatz 4
Spiel: 240	14.00 Uhr	Vorrundenplatz 1 - Vorrundenplatz 2

7 Durchführungsbestimmungen Berliner Meisterschaft 2021 im Dreibahnenspiel

7.1 Allgemeines

Die Berliner Meisterschaft im Dreibahnenspiel findet am Sonntag, den 18. April 2021 ab 10:00 Uhr in Wolfsburg statt.

Meldeschluss für die Teilnahme an den Berliner Meisterschaften 3-Bahnen ist der
28. Februar 2021

Die Meldung besteht aus Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Telefonnummer.

Das Startgeld beträgt 10,00 € je Starter und wird den teilnehmenden Vereinen in Rechnung gestellt.

Für die pünktliche Anreise bis spätestens 30 Minuten vor seinem Einsatz als Starter oder Schreiber ist jeder Sportler selbst verantwortlich. Ausnahme bildet der erste Startblock um 10.00 Uhr. Die Anreise bis 09.50 Uhr ist zu gewährleisten.

Die Berliner Meisterschaft im Dreibahnenspiel wird nach den Sportordnungen des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes (DKB) und des Deutschen Bohle Kegler Verbandes (DBKV) durchgeführt.

http://www.kegelnundbowling.de/index.php?option=com_content&view=article&id=3&Itemid=146&smallfib=1&dir=JSROOT/Satzungen+und+Ordnungen

Eine nicht rechtzeitige persönliche Anmeldung bei der Wettkampfleitung bedeutet Startverlust.

<https://sportkegeln-dbkv.de/satzung-und-ordnungen/>

Alle Entscheidungen werden auf deren Grundlage getroffen.

Alle Starter sind verpflichtet den festgelegten Schreibdienst auszuführen.

Ist ein Sportler für die Einzelmeisterschaft und die Mannschaftsmeisterschaft gemeldet, so wird das in der Einzelmeisterschaft erzielte Ergebnis in die Mannschaftsmeisterschaft übernommen.

7.2 Ergebniswertung und Platzierung

Die Berliner Meisterschaft wird in mehreren Blöcken nacheinander durchgeführt. Bei Holzgleichheit entscheidet das zuerst erzielte Ergebnis.

Sollte Holzgleichheit zwischen Spielern desselben Startblocks entstehen, so erhalten sie die gleiche Platzierung. Ist bei einer Entscheidung im Einzelwettbewerb die Vergabe der Startplätze für die Deutsche Meisterschaft offengeblieben, so werden für deren Vergabe Entscheidungswürfe über alle drei Bahnarten bis zur endgültigen Klärung durchgeführt.

Die Entscheidungswürfe beinhalten für jede Bahnart auf zuvor festgelegten Bahnpaaren jeweils 5 (fünf) Würfe in die angezeigten Gassen.

- 10 Würfe Bohle
- 10 Würfe Schere
- 10 Würfe Classic

Eingewöhnungswürfe sind unzulässig.

Die Mannschaften spielen mit 4 oder 5 Spielern. Treten Mannschaften mit 5 Spielern an werden die vier besten Ergebnisse für das Mannschaftsergebnis übernommen.

Alle Mannschaften spielen ohne Auswechselspieler.

Mannschaften mit weniger als vier Spielern gelten als unvollständig angetreten und scheiden aus der Mannschaftsmeisterschaft aus.

Die Reihenfolge der Platzierungen der Mannschaften wird von ihren Gesamtholzzahlen bestimmt.

Haben mehrere Mannschaften die gleiche Gesamtholzzahl erspielt, so entscheidet über ihre Platzierung die Anzahl der erreichten Einzelwertungspunkte.

In den Mannschaftswettbewerben werden für die Spieler Einzelwertungspunkte (EWP) vergeben. Der Spieler mit dem höchsten Holzergbnis erhält 12 Punkte (bei drei Mannschaften) und der mit dem Niedrigsten einen Punkt.

Einzelspieler sollten nach Möglichkeit in der Mannschaft eingesetzt werden.

Die vier besten Ergebnisse jeder Mannschaft erhalten EWP.

Bei Holzgleichheit im Block erhalten die Spieler die gleichen EWP. Der oder die nächstniedere/n Einzelwertungspunkte wird/werden nicht vergeben.

Haben mehrere Mannschaften die gleiche Gesamtholzzahl und die gleiche Anzahl von EWP erreicht, so erhält die Mannschaft mit der höchsten EWP die bessere Platzierung. Sollte auch hier Gleichstand herrschen, wird der nächsttiefere EWP gewertet usw.

Die Startpapiere (Mannschaft) werden gegen Vorlage der Spielerpässe mit gültiger Beitragsmarke und aktuellem Passbild von der sportlichen Leitung ausgegeben. Für

Jeder Spieler spielt auf eigene Gefahr.

fehlende bzw. nicht ordnungsgemäße Pässe ist sofort eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 5,00 Euro pro Pass zu entrichten. Diese sind bis zum 1. Mittwoch nach dem Wettkampf der Geschäftsstelle des LFV zwecks Überprüfung vorzulegen oder mit einem frankierten Rückumschlag zuzusenden. Geschieht dieses nicht, erfolgt Aberkennung der erreichten Platzierung.

Betreuer können sich in Sportkleidung / Spielkleidung bei den Spielern aufhalten. Sie dürfen den Spielbereich nicht betreten. Eine Behinderung des Spielbetriebes darf nicht entstehen. Der Betreuer kann zugleich auch Begleiter sein.

Für jeden Spieler kann ein Begleiter gestellt werden, der nur die Eintragung der Ergebnisse kontrolliert. Bei Fehlen eines Begleiters besteht wegen unrichtiger Eintragungen kein Einspruchsrecht.

In allen Wettbewerben sind auf der Anfangsbahn (Bohle)

- 5 (fünf) Eingewöhnungswürfe zulässig
- Je weitere Bohlebahn ist 1 (eins) Trockenanlauf zulässig
- Je Anfangsbahn (Schere und Classic) sind 3 (drei) Trockenanläufe zulässig
- Je weitere Bahn (Schere und Classic) ist 1 (eins) Trockenanlauf zulässig

Ein Start ist nur in vorschriftsmäßiger Vereinsspielkleidung zulässig.

Für alle Spieler besteht in Spielkleidung Rauch- und Alkoholverbot!

Für Sportler, die die Funktion Betreuer/Begleiter im Sinne der Sportordnung des DBKV ausüben besteht auch in Sportkleidung Rauch- und Alkoholverbot!

Siegerehrungen werden in Spielkleidung oder Sportkleidung der Vereine vorgenommen.

Die Siegerehrungen werden entsprechend der Vorgaben der DBKV-Sportordnung vorgenommen.

7.3 Datenschutz

- Mit der Teilnahme an der Berliner Meisterschaft im Dreibahnenspiel erklären sich die Sportler einverstanden, dass ihre Namen und Ergebnisse auf der Website des Landesfachverbandes für Kegeln und Bowling veröffentlicht werden. Sollten Sportler die Genehmigung zur Veröffentlichung dieser Daten dem LFV entziehen, so haben sie das der Geschäftsstelle des LFV schriftlich und mit persönlicher Unterschrift bis 14 Tage vor Wettkampfbeginn mitzuteilen. Mit Aberkennung der Genehmigung erlischt ihr Startrecht.
- Mit der Teilnahme an der Berliner Meisterschaft im Dreibahnenspiel erklären sich die Sportler einverstanden, dass von ihnen Fotos auf der Website des Landesfachverbandes für Kegeln und Bowling veröffentlicht werden. Sollten Sportler die Genehmigung entziehen, so haben sie das der Geschäftsstelle des LFV schriftlich und mit persönlicher Unterschrift bis 14 Tage vor Wettkampfbeginn mitzuteilen.
- Die Bilder und Textdokumente des LFV dürfen ohne Zustimmung des LFV nicht verändert, verarbeitet oder veröffentlicht werden. (Grundlage bildet das Mediengesetz – Recht am eigenen Bild usw. und die Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO) der EU vom 25.05.2018.)
- Für privat veröffentlichte Bild-, Ton- und Textdokumente übernimmt der LFV keine Haftung.

7.4 Zuteilungsquoten

Die Zuteilungsquoten zur Berliner Meisterschaft werden auf der Sitzung des Landessportausschusses im Herbst 2020 auf Grundlage der Teilnehmermeldungen nochmals abgestimmt.

	<u>BSKV</u>	<u>VKS</u>	<u>Gesamt</u>	<u>zur DM</u>
<u>Einzel</u>				
U23 weiblich	4	0	4	5
Damen	3	3	6	4
U23 männlich	4	1	5	4
Herren	4	2	6	4
Damen A	4	2	6	2
Damen B	4	2	6	3
Damen C	4	0	4	3
Herren A	3	3	6	2
Herren B	5	1	6	1
Herren C	4	2	6	2
<u>Verein</u>				
Damen	1	2	3	2
Herren	2	1	3	1
Herren A	1	2	3	1

8 Durchführungsbestimmungen Berliner Meisterschaft 2021 Bohle

8.1 Allgemeines

Die Berliner Meisterschaften Bohle werden an folgenden Tagen durchgeführt:

Paare:	24.04.2021 1. Lauf	Sportstätte: Lenther Steig
	08.05.2021 2. Lauf	Sportstätte: Kegelsportzentrum
Mannschaft und Einzel:	25.04.2021 1. Lauf	Sportstätte: Kegelsportzentrum Damen, U23 weiblich Herren, U23 männlich
		Sportstätte: Freizeitforum Marzahn Damen A / B / C Herren A / B / C
Mannschaft und Einzel:	09.05.2021 2. Lauf	Sportstätte: Völkerfreundschaft Damen, U23 weiblich Herren, U23 männlich
		Sportstätte: Kegelsportzentrum Damen A / B / C Herren A / B / C

Meldeschluss für die Teilnahme an den Berliner Meisterschaften Bohle ist der
28. März 2021

Die Meldung besteht aus Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Telefonnummer.

Für die pünktliche Anreise bis spätestens 30 Minuten vor seinem Einsatz als Starter oder Schreiber ist jeder Sportler selbst verantwortlich.

Die Berliner Meisterschaft-Bohle wird nach den Sportordnungen des Deutschen Kegler- und Bowlingbundes (DKB) und des Deutschen Bohle Kegler Verbandes (DBKV) durchgeführt.

http://www.kegelnundbowling.de/index.php?option=com_content&view=article&id=3&Itemid=146&jsmallfib=1&dir=JSROOT/Satzungen+und+Ordnungen

Eine nicht rechtzeitige persönliche Anmeldung bei der Wettkampfleitung bedeutet Startverlust.

<https://sportkegeln-dbkv.de/satzung-und-ordnungen/>

Auf deren Grundlage werden alle Entscheidungen getroffen.

Alle Starter sind verpflichtet den festgelegten Schreibdienst auszuführen.

Bei Abweichungen des geplanten Ablaufs der Wettkämpfe können Spieler bis 15 Minuten zeitiger zu ihrem Start aufgerufen werden als im Startplan vorgesehen. Bei Verzögerungen des geplanten Ablaufes verschieben sich die Startzeiten entsprechend.

Die Mannschaften starten wie im Startplan vorgesehen. Die Mannschaftsleiter legen die Startreihenfolge ihrer Spieler fest und übergeben diese vor dem Mannschaftstart der Wettkampfleitung.

Die Startpapiere für die

- Mannschaftswettkämpfe
- Paarwettkämpfe
- Einzelwettkämpfe

werden gegen Vorlage der Spielerpässe mit gültiger Beitragsmarke und aktuellem Passbild bis 30 Minuten vor der angesetzten Startzeit von der sportlichen Leitung ausgegeben. Für fehlende bzw. nicht ordnungsgemäße Pässe ist sofort eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 5,00 Euro pro Pass zu entrichten. Diese sind bis zum 1. Mittwoch nach dem Wettkampf der Geschäftsstelle des LFV zwecks Überprüfung vorzulegen oder mit einem frankierten Rückumschlag zuzusenden. Geschieht dieses nicht, erfolgt die Aberkennung der erreichten Platzierung.

Betreuer können sich in Sportkleidung / Spielkleidung bei den Spielern aufhalten. Sie

Jeder Spieler spielt auf eigene Gefahr.

dürfen den Spielbereich nicht betreten. Eine Behinderung des Spielbetriebes darf nicht entstehen. Der Betreuer kann zugleich auch Begleiter sein.

Für jeden Spieler kann ein Begleiter gestellt werden, der nur die Eintragung der Ergebnisse kontrolliert. Bei Fehlen eines Begleiters besteht wegen unrichtiger Eintragungen kein Einspruchsrecht.

In allen Wettbewerben sind auf der Anfangsbahn die folgenden Eingewöhnungswürfe zulässig

- 5 (fünf) je Spieler im Einzel- und Mannschaftswettbewerb
- 3 (drei) je Spieler in den Paarwettbewerben
- 1 (eins) Trockenanlauf je Spieler auf jeder weiteren Bahn

Ein Start ist nur in vorschriftsmäßiger Vereinsspielkleidung zulässig.

Für alle Spieler besteht in Spielkleidung Rauch- und Alkoholverbot!

Einzelspieler sollten nach Möglichkeit in der Mannschaft eingesetzt werden.

Für Sportler, die die Funktion Betreuer/Begleiter im Sinne der Sportordnung des DBKV ausüben besteht auch in Sportkleidung Rauch- und Alkoholverbot!

Siegerehrungen werden in Spielkleidung oder Sportkleidung der Vereine vorgenommen.

Siegerehrungen werden entsprechend der DBKV-Sportordnung vorgenommen.

- Je Mannschaftswettbewerb der betreffenden Altersklasse 1 Ehrung

In den Einzel- und Paarwettbewerben

- Bis zu 3 Meldungen 1 Ehrung
- Bis zu 5 Meldungen 2 Ehrungen
- Bei mehr als 5 Meldungen 3 Ehrungen

Die Spielleitungen werden von den ausrichtenden Vereinen gestellt. Sie sind dem LfV bis zum 14. April 2021 zu melden.

Die sportliche Leitung der Veranstaltungen:

- U23 weiblich und Damen
- U23 männlich und Herren
- Paarwettbewerbe
- Damen A / B / C
- Herren A / B / C

8.2 Ergebniswertung und Platzierung

Die Bewertung der Würfe erfolgt nach dem elektrischen Bildanzeiger (Vierpass).

Für die Rangfolge und den Sieg werden die Ergebnisse beider Läufe zusammengezählt.

Die Berliner Meisterschaft wird in mehreren Blöcken nacheinander durchgeführt. Bei Holzgleichheit nach beiden Läufen entscheidet das bessere Ergebnis im 2. Lauf des

- Mannschaftswettkampfes
- Einzelwettkampfes
- Paarwettkampfes

über die Platzierung.

Ist bei einer Entscheidung im Einzelwettbewerb bzw. Paarwettbewerb die Vergabe der Startplätze für die Deutsche Meisterschaft offengeblieben, so werden für deren Vergabe Entscheidungswürfe bis zur endgültigen Klärung durchgeführt.

Durch die sportliche Leitung sind die Bahnpaare und zu bespielenden Gassen festzulegen. Gespielt werden

- In den Einzelwettbewerben 5 Würfe je Bahn
- In den Paarwettbewerben 6 Würfe je Bahn (jeder Spieler 3 Würfe)

Eingewöhnungswürfe sind weder in den Einzelwettbewerben noch Paarwettbewerben zulässig!

Die Mannschaften spielen mit 4 oder 5 Spielern. Treten Mannschaften mit 5 Spielern an werden die vier besten Ergebnisse für das Mannschaftsergebnis übernommen.

Alle Mannschaften spielen ohne Auswechselspieler.

Mannschaften mit weniger als vier Spielern gelten als unvollständig angetreten und scheiden aus der Mannschaftsmeisterschaft aus.

Die Reihenfolge der Platzierungen der Mannschaften wird von ihren Gesamtholzzahlen bestimmt.

Sollten mehrere Mannschaften nach

beiden Läufen die gleiche Gesamtholzzahl erspielt haben, so erhält die Mannschaft mit der höchsten EWP des 2. Laufes die bessere Platzierung. Sollte auch hier Gleichstand herrschen, wird der nächsttiefere EWP gewertet usw.

In den Mannschaftswettbewerben werden für die Spieler Einzelwertungspunkte (EWP) vergeben. Der Spieler mit dem höchsten Holzergbnis erhält 12 Punkte (bei drei Mannschaften) und der mit dem Niedrigsten einen Punkt.

Die vier besten Ergebnisse jeder Mannschaft erhalten EWP.

Bei Holzgleichheit im Block erhalten die Spieler die gleichen EWP. Der oder die nächstniedere/n Einzelwertungspunkte wird/werden nicht vergeben.

8.3 Datenschutz

- Mit der Teilnahme an der Berliner Meisterschaft-Bohle erklären sich die Sportler einverstanden, dass ihre Namen und Ergebnisse auf der Website des Landesfachverbandes für Kegeln und Bowling veröffentlicht werden. Sollten Sportler die Genehmigung zur Veröffentlichung dieser Daten dem LFV entziehen, so haben sie das der Geschäftsstelle des LFV schriftlich und mit persönlicher Unterschrift bis 14 Tage vor Wettkampfbeginn mitzuteilen. Mit Aberkennung der Genehmigung erlischt ihr Startrecht.
- Mit der Teilnahme an der Berliner Meisterschaft-Bohle erklären sich die Sportler einverstanden, dass von ihnen Fotos auf der Website des Landesfachverbandes für Kegeln und Bowling veröffentlicht werden. Sollten Sportler die Genehmigung entziehen, so haben sie das der Geschäftsstelle des LFV schriftlich und mit persönlicher Unterschrift bis 14 Tage vor Wettkampfbeginn mitzuteilen.
- Die Bilder und Textdokumente des LFV dürfen ohne Zustimmung des LFV nicht verändert, verarbeitet oder veröffentlicht werden. (Grundlage bildet das Mediengesetz – Recht am eigenen Bild usw. und die Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO) der EU vom 25.05.2018.)
- Für privat veröffentlichte Bild-, Ton- und Textdokumente übernimmt der LFV keine Haftung.

8.4 Zuteilungsquoten

Die Zuteilungsquoten zur Berliner Meisterschaft werden auf der Sitzung des Landessportausschusses im Herbst 2020 auf Grundlage der Teilnehmermeldungen nochmals abgestimmt.

<u>Einzel</u>	<u>BSKV</u>	<u>VKS</u>	<u>Gesamt</u>	<u>zur DM</u>
U 23 weiblich	4	0	4	3
Damen	4	4	8	3
U 23 männlich	4	2	6	4
Herren	5	3	8	4
Damen A	5	3	8	1
Herren A	5	3	8	2
Damen B	3	3	6	3
Herren B	7	1	8	2
Damen C	4	0	4	3
Herren C	5	3	8	6
<u>Verein</u>				
Damen	1	2	3	1
Herren	2	1	3	2
Damen A	2	1	3	1
Herren A	2	1	3	1
Herren B	2	1	3	2
<u>Paare</u>				
Paar Damen	5	3	8	4
Paar Herren	5	3	8	3
Mixed	5	3	8	5

9 Terminkalender 2020/2021

9.1 Berliner Meisterschaften

13.03.2021	<u>Jugendeinzelmeisterschaft - Dreibahnen</u>	Völkerfreundschaft
17.04.2021	<u>Jugendeinzelmeisterschaft - Bohle</u>	Lenther Steig
18.04.2021	<u>Dreibahnenmeisterschaft Einzel- und Vereinsmannschaften der Leistungs- und Seniorenklassen</u>	Wolfsburg
24.04.2021	<u>1. Lauf Paarmeisterschaften Bohle</u>	Lenther Steig
25.04.2021	<u>1. Lauf Einzel- und Vereinsmeisterschaften Bohle</u> U23 weiblich und Damen U23 männlich und Herren Damen A/B/C und Herren A/B/C	Kegelsportzentrum Kegelsportzentrum Freizeitforum Marzahn
08.05.2021	<u>2. Lauf Paarmeisterschaften Bohle</u>	Kegelsportzentrum
09.05.2021	<u>2. Lauf Einzel- und Vereinsmeisterschaften Bohle</u> U23 weiblich und Damen U23 männlich und Herren Damen A/B/C und Herren A/B/C	Völkerfreundschaft Völkerfreundschaft Kegelsportzentrum

9.2 Deutsche Meisterschaften

01.05.- 02.05.2021	Deutsche Jugendmeisterschaften - Dreibahnen	Wolfsburg
27.05.- 30.05.2021	Deutsche Meisterschaften - Dreibahnen Leistungsklassen und Senioren	Wolfsburg
04.06.- 06.06.2021	Deutsche Jugendmeisterschaften - Bohle	Neumünster
10.06.- 13.06.2021	Deutsche Meisterschaften - Bohle der Senioren	Lüneburg
17.06.- 20.06.2021	Deutsche Meisterschaften - Bohle der Leistungsklassen	Lüneburg

9.3 Serien- und Punktspiele der Landesligen und Bundesligen (Bohle)

Datum	LL Damen	LL Herren	BL Damen	BL Herren
19.09.2020				x
20.09.2020	x	x	x	x
10.10.2020				x
11.10.2020				x
18.10.2020	x	x		
24.10.2020				x
25.10.2020			x	x
08.11.2020	x	x		
22.11.2020	x	x		
28.11.2020				x
29.11.2020			x	x
06.12.2020	x	x		
20.12.2020	x	x		
09.01.2021				x
10.01.2021				x
17.01.2021	x	x		
23.01.2021				x
24.01.2021			x	x
07.02.2021	x	x		
21.02.2021	x	x		
27.02.2021				x
28.02.2021			x	x
07.03.2021	x	x		
13.03.2021				x
14.03.2021				x
27.03.2021				x
28.03.2021				x
10.04.2021			x	

Änderungen vorbehalten!

9.4 weitere DBKV-Termine

05.09.- 06.09.2020	Kaderlehrgang Jugend	Neukloster
12.09.- 13.09.20	Ländervergleichsspiele der Damen und Herren	Bremen
26.09.- 27.09.2020	U23-Cup	Peine
03.10.- 04.10.2020	Ländervergleichsspiele Herren A und Damen A	Bremerhaven
03.10.- 04.10.2020	Ländervergleichsspiele Herren B/C und Damen B/C	Bremen
02.10.- 03.10.2020	Länderspiel der Jugend	Dänemark
31.10.- 01.11.2020	Deutschlandpokal der Jugend U18	Neukloster
07.11.- 08.11.2020	Länderspiel	Dänemark Roskilde
14.11.- 15.11.2020	Deutschlandpokal der Jugend U14	Kläden
11.04.2021	Aufstiegsspiele Bundesliga Damen	Uelzen
11.04.2021	Aufstiegsspiele 2. Bundesliga Herren	Uelzen